Zwischennutzung: Solaranlage auf Fliegerhorst geplant

ENERGIE Bauausschuss stimmt zu – Unternehmen soll bis zur endgültigen Nutzung Strom erzeugen

VON CHRISTOPH BÄHR

WIEFELSTEDE – Auf dem Fliegerhorstgelände könnte bald eine Freiflächen-Solaranlage stehen, wenn es nach dem Bauausschuss der Gemeinde Wiefelstede geht. Da das mit der Stadt Oldenburg und der Gemeinde Bad Zwischenahn erarbeitete Nutzungskonzept für den Fliegerhorst Alexandersfeld noch nicht realisiert wurde, hat der Ausschuss entsprechenden Plänen der Unternehmensgruppe „relatio“ für eine zeitlich begrenzte Nutzung des Grundstücks zugestimmt.

Die dafür nötige Änderung des Flächennutzungsplans und der vorhabenbezogene Bebauungsplan passierten den Ausschuss bei drei Enthaltungen. Die geplante Solaranlage ist somit nun Thema im Verwaltungsausschuss.

Ein Firmenvertreter präsentierte drei Varianten für die Photovoltaik-Anlage. Die Ausschuss-Mitglieder präferierten die großflächige Planung, nach der auf 74 Hektar Solaranlagen aufgestellt werden sollen. Diese könnten 32 Megawatt Strom produzieren und so rund 9000 Haushalte versorgen. Wichtig dabei: Die Solar-Anlage sei etwa 25 Jahre lang wirtschaftlich zu betreiben. Dann könne sie komplett abgebaut werden, sagte der „relatio“-Vertreter. Das Unternehmen wolle 60 Millionen Euro investieren, die größtenteils von Investoren stammen sollen. Auch eine Bürger-Solaranlage sei denkbar.

Jens-Gert Müller-Saathoff (Grüne) nannte die Pläne eine „attraktive Option“. Auf Vorschlag des Vorsitzenden Hans-Dieter Schneider (SPD) entschied sich der Bauausschuss für die größte Variante. „Dieser Vorschlag geht nun erst einmal ins Planungsverfahren. Dabei werden sich sicherlich noch Änderungen ergeben“, sagte Schneider.

Arbeitskreis informiert über Hunoldstraße

HUNDSMÜHLEN/FA – Der Arbeitskreis „Hunoldstraße“ lädt alle Bürger für Freitag, 12. November, 19 Uhr, zu einem neuen Informationsabend in das Hundsmühler Dorfgemeinschaftshaus ein. Zwar kann noch keine konkrete Kostenaufstellung gemacht werden, solange die Planung des Projekts noch nicht abgeschlossen ist, aber es wird zumindest Musterberechnungen geben. Frank Speckmann, allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin, erläutert anhand vergleichbarer Projekte, in welchem Umfang Anliegerkosten entstehen können. Die umlagepflichtige Fläche beträgt laut Arbeitskreis 200 000 Quadratmeter, betroffen von einer eventuellen Beitragspflicht wären 260 Anlieger. Der Arbeitskreis hat auf seiner Homepage ein Preisrätsel gestartet, das zum Beschäftigen mit Hundsmühlens zentraler Straße motivieren soll.

➛ @ **www.buergernahe-strasse-hundsmuehlen.de**

Beste Partylaune ohne Alkohol

TANZRAUSCH Kreisjugendamt veranstaltet Disco für Jugendliche unter 18 Jahren

An diesem Freitag beginnt das Spektakel um 19 Uhr in der Halle am Huder Bach. Gefeiert wird bis Mitternacht.

VON KAROLINE SCHULZ

Wollen in der Halle am Huder Bach ordentlich für Stimmung sorgen: die Hip-Hop-Tänzerinnen der „Fashion Crew“ vom VfL Stenum. BILD: VFL

HUDE – Feiern, tanzen, Spaß haben – und das alles ganz ohne Zigaretten und Alkohol: An diesem Freitag wird in Hude bei der U18-Generation wieder das Partyfieber ausbrechen. Zusammen mit den Jugendpflegern der Gemeinden im Landkreis Oldenburg und der Polizei Oldenburg-Land hat das Kreisjugendamt für die Jugendlichen zwischen zwölf und 17 Jahren ein Discospektakel auf die Beine gestellt, das seinesgleichen sucht. Um 19 Uhr beginnt die „Tanzrausch“-Party in der Halle am Huder Bach.

Die Jugendlichen erwartet bis Mitternacht ein abwechslungsreiches Showprogramm. Auf der Bühne stehen die „Hot Chili Dancer“, Deutsche Meister im Videoclip-Dancing aus Delmenhorst, sowie die Hip-Hop-Gruppe „Fashion Crew“ vom VfL Stenum. Seine „Tanzrausch“-Premiere feiert zudem ein Flasmob – eine Tanzchoreografie, die sich alle Gäste im Vorfeld im Internet ansehen können und die dann gemeinsam aufgeführt werden soll.

Das Rahmenprogramm bilden ein Singstar-Contest, Zaubervorführungen, eine Tombola und Airbrush-Tattoos. Verschiedene Beratungsstellen aus dem Landkreis informieren über ihre Angebote. Für Musik und Lichtanlage sorgt Gastronom Peter Burgdorf, zu essen gibt es Pizza und Pommes.

Eintrittskarten sind für fünf Euro noch bis Donnerstagabend im Vorverkauf in den 16 Jugendzentren des Landkreises Oldenburg erhältlich. Weitere gibt es an der Abendkasse. Rund 700 Karten sind laut Kreisjugendpfleger Thomas Bauermeister bislang verkauft. Insgesamt rechnen die Organisatoren mit rund 1400 Partygästen.

Für ihre An- und Abreise zum „Tanzrausch“ werden die meisten Kurzentschlossenen allerdings selbst sorgen müssen – die kostenfreien Shuttle-Busse aus den Landkreis-Gemeinden seien inzwischen weitgehend ausgebucht, berichtet Bauermeister.

➛ @ Mehr Jugendthemen unter **www.NWZ-inside.de**

Täter steigt in zwei Häuser ein

WARDENBURG/LD – Während der Abwesenheit der Bewohner hat sich ein Unbekannter am Dienstag zwischen 12 und 20.30 Uhr Zutritt zu zwei Einfamilienhäusern an der August-Hinrichs-Straße verschafft. Laut Polizei hebelte der Täter ein Fenster auf und ließ Schmuck aus dem Haus mitgehen. In der Nachbarschaft ging er nach dem gleichen Muster vor, hier wurden neben Schmuck auch Münzen und eine Kamera gestohlen. Wer verdächtige Beobachtungen gemacht hat, sollte sich unter Tel. 04407/9230 melden. Die Polizei kommt auf Wunsch gerne vorbei, um zu beraten, wenn es um den Einbruchschutz geht. Die kostenlose Schwachstellenanalyse übernehmen Fachleute der Polizeiinspektion Delmenhorst/Oldenburg-Land (Tel. 04221/1559-305).

Gebühren für Abwasser steigen

FINANZEN Unterdeckung von 54 584 Euro

WARDENBURG/FA – Die Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung werden im kommenden Jahr – die Zustimmung des Rates vorausgesetzt – steigen. Der Kubikmeter kostet dann nicht mehr wie derzeit noch 2,42 Euro, sondern ab 1. Januar 2011 2,70 Euro.

Grund ist die Unterdeckung aus dem Haushaltsjahr 2009. Die mit der Gebührenkalkulation beauftragte Firma Comuna hat für 2009 eine Unterdeckung von 54 584 Euro gemeldet, das heißt, die eingenommenen Gebühren reichen nicht aus, die Kosten auszugleichen. Für 2011 ist bereits die aus dem Jahr 2008 datierende Überdeckung mit 8669 Euro berücksichtigt worden. Der Finanzausschuss hat bereits auf seiner jüngsten Sitzung die weitreichendste Gebührenerhöhung beschlossen. Die Verwaltung hatte drei Beschlussvarianten zur Abstimmung vorgelegt, die Gebühren von 2,61 Euro, 2,65 Euro bzw. 2,70 Euro je m³ vorsahen. Alle Ausschussmitglieder stimmten für die letztere Variante.

Auch für die dezentrale Abwasserbeseitigung wurde bei der Comuna eine Gebührenvorschau für 2011 in Auftrag gegeben. In der Gemeinde Wardenburg gibt es derzeit rund 300 DIN-gerechte Kleinkläranlagen, davon haben laut Verwaltung rund 210 Haushalte einen Wartungsvertrag abgeschlossen. Kleinkläranlagen, die nicht der Norm entsprechend hergestellt wurden, müssen weiterhin jährlich angefahren werden. Dies betrifft etwa 40 Haushalte.

Kleinkläranlagenbesitzer müssen dem Plan des Ausschusses zufolge 2011 mit 63,28 Euro je m³ (2010: 76,90 Euro) rechnen.

Für abflusslose Sammelgruben gilt ab dem kommenden Jahr eine Gebühr von 39,91 Euro je m³ (58,79 Euro).

Bürgermeister für Elsfleth gesucht

WAHL Kandidatenfindung per Anzeige

ELSFLETH/BON – Der nächste Elsflether Bürgermeister wird am 11. September 2011 gewählt. An diesem Tag wird sich entscheiden, wer als Nachfolger von Diedrich Möhring ins Elsflether Rathaus einziehen wird. Möhrings Amtszeit endet am 31. Oktober 2011 und zu diesem Zeitpunkt wird Möhring die Geschicke der Stadt zwölfeinhalb Jahre gelenkt haben – „so Gott will“, fügt der Elsflether Bürgermeister, der dann 68 Jahre alt sein wird, gerne hinzu und schließt zugleich eine weitere Kandidatur aus.

Die große Gruppe im Elsflether Stadtrat, die sich aus der SPD- und der CDU-Fraktion zusammensetzt, hatte schon bei der Gruppenbildung im November 2008 beschlossen, für 2011 gemeinsam auf Bürgermeister-Kandidaten-Suche für die Stadt Elsfleth zu gehen. „In den kommenden Wochen werden wir die Anzeige schalten, um geeignete Kandidaten zu finden“, sagt Wolfgang Nieß, Fraktionschef der Sozialdemokraten im Elsflether Stadtrat. „Wir sind bei der Ausschreibung. Wir gehen da ganz neutral und offen ran. Der beste Kandidat soll unser gemeinsamer Kandidat für das Bürgermeisteramt in Elsfleth werden“, sagt am Mittwoch CDU-Fraktionschef Wilfried Thümler.

Die FDP hat beim Rennen um die Bürgermeisterwahl in Elsfleth die Startblöcke längst verlassen. FDP-Kreis- und -Stadtverband unterstützen den Neuenbroker Horst Kortlang – und der stellvertretende Landrat rechnet sich für seine bereits 3. Kandidatur in dieser Angelegenheit gute Chancen aus. „Ich bin gespannt auf den Kandidaten der großen Gruppe und freue mich auf einen interessanten Wahlkampf“, sagt Kortlang (62) .

KURZ NOTIERT

Preisskat in Wahnbek

WAHNBEK – Zum alljährlichen Preisskat in Wahnbek lädt der Kaninchenzuchtverein I 89 Wahnbek-Ipwege alle Bürger für Freitag, 12. November, ein. Los geht's ab 19 Uhr im Vereinsheim am Goosbarg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schützen auf Tagesfahrt

HAHN – Eine Tagesfahrt unternehmen die Mitglieder des Schützenvereins Hahn am Sonnabend, 13. November. Die Abfahrt erfolgt um 10 Uhr an der Schützenhalle. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen nimmt Manfred Brunken unter Tel. 04402/98 99 20 entgegen.

Seniorennachmittag

NEUSÜDENDE – Der Seniorenkreis des Heimatvereins Neusüdende veranstaltet am Sonnabend, 13. November, ab 14.30 Uhr einen Seniorennachmittag in der Boßelerburg. Anmeldungen nimmt Heino Imken unter Tel. 04402/2811 entgegen.

Feuerwehr trifft sich

GRISTEDE – Die Freiwillige Feuerwehr Gristede bindet an diesem Donnerstag den Kranz für den Volkstrauertag – ab 19 Uhr bei Georg von Ohlen statt.

Clubabend

METJENDORF – Die Brieftauben-Reisevereinigung Oldenburg und Umgebung trifft sich an diesem Donnerstag zum Clubabend in Köhnckes Hotel in Metjendorf. Los geht das Treffen um 20 Uhr.

Preis-Schafskopf

WIEFELSTEDE – Zu einem öffentlichen Preis-Schafskopf lädt der Schützenverein Wiefelstede für diesen Freitag in die Schützenhalle ein. Beginn des Spieleabends ist um 20 Uhr.

Pastorin lädt ein

WIEFELSTEDE – Pastorin Gesa Schaer-Pinne lädt alle Mitwirkenden am lebendigen Adventskalender für diesen Donnerstag zu einem Vorbereitungstreffen im evangelischen Gemeindehaus Wiefelstede ein. Beginn ist um 19.30 Uhr..

Beilagenhinweis

Ihrer heutigen Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Wir bitten um freundliche Beachtung.

NWZ

Beilagenhinweis

Ihrer heutigen Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Wir bitten um freundliche Beachtung.

NWZ

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:
Combi Verbrauchermarkt
Telelpoint, Oldenburg
Wir bitten um Beachtung.